Presseinformation

5. Juli 2010

Geld-Gutschein für Forschung in der Region Centrope

Bohuslav: Fördert grenzüberschreitende Kooperationen

Seit 1. Juli ist der Centrope-Scheck als Impulsinstrument für grenzüberschreitende Kooperationen zwischen Wirtschaft und Forschung in den Grenzregionen von Österreich, Tschechien, der Slowakei und Ungarn vorgesehen. „Damit unterstützen wir besonders die kleinen und mittleren Betriebe Niederösterreichs und helfen bei Kooperationen im Raum Centrope", meint dazu Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Die Centrope-Schecks sind für alle kleinen und mittleren Unternehmen erhältlich, die an einer internationalen Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen interessiert sind. Jedes Unternehmen mit Sitz in Niederösterreich, im Burgenland, in Südmähren (Tschechien), der Region Bratislava, in Trnava (Slowakei) und Westtransdanubien (Ungarn) kann sich für diesen Scheck im Wert von bis zu 5.000 Euro bewerben. Auch die potenziellen Kooperationspartner für die Unternehmen wie Universitäten, private Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen sowie Forschungszentren müssen aus dieser Region stammen.

„Diese Schecks sind in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses erhältlich, wobei die geplante Serviceleistung innerhalb von sechs Monaten durchgeführt werden soll", erklärt die Landesrätin.

Um die Suche nach einem Kooperationspartner zu erleichtern, wurde eine Übersichtsmappe entwickelt, die unter http://www.centrope-tt.info/ umfassende Forschungs- und Entwicklungs-Dienstleister auflistet sowie die Möglichkeiten, Forschungsschwerpunkte und Serviceleistungen in der zukunftsreichen zentraleuropäischen Wirtschaftsregion rund um die Knotenpunkte Brünn, St. Pölten, Wien, Pressburg, Györ, Ödenburg und Eisenstadt präsentiert.

Nähere Informationen: ecoplus, Mag. Gregor Lohfink, Telefon 02742/9000-19616, e-mail g.lohfink@ecoplus.at, http://www.ecoplus.at/, Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at